



Wortbild

Geld



Wortart

konkretes Hauptwort/Substantiv

Wortbedeutung

Das Wort "Geld" bezeichnet ein Zahlungsmittel zur Wertaufbewahrung und zum Tauschen gegen Waren, Leistungen, Berechtigungen etc.



Artikel

das

Mehrzahl

Gelder

Deklination

Einzahl

Nominativ	das Geld
Genitiv	des Geldes
Dativ	dem Geld
Akkusativ	das Geld

Mehrzahl

Nominativ	die Gelder
Genitiv	der Gelder
Dativ	den Geldern
Akkusativ	die Gelder



Wortfamilie

Geldadel, Geldfluss, Geldabgabe, Geldadel, Geldangelegenheit, Geldangst, Geldanhäufung, Geldanlage, Geldaufwand, Geldausgabe, Geldausgeben, Geldanlage, Geldbaron, Geldbedarf, Geldbedürftigkeit, Geldbegierde, Geldbeitrag, Geldbesitz, Geldbetrag, Geldbeute, Geldbeutel, Geldbewegung, Geldbörse, Geldbüchse, Geldbuße, Geldeinnahme, Geldeintreiber, Geldempfänger, Geldersatz, Geldersparnis, Geldertrag, Gelderwerb, Geldfrage, Geldgeier, Geldgeschäft, Geldgeschenk, Geldgewinn, Geldgierigkeit, Geldgürtel, Geldheirat, Geldherrschaft, Geldhunger, Geldinstitut, Geldkasten, Geldkoffer, Geldliebe, Geldliebhaberei, Geldmangel, Geldmarkt, Geldmenge, Geldmittel, Geldnot, Geldpolitik, Geldquelle, Geldräuber, Geldregen, Geldsack, Geldschrank, Geldschuld, Geldsegen, Geldsorge, Geldspende, Geldstrom, Geldstrumpf, Geldstück, Geldsucht, Geldsumme, Geldsystem, Geldtasche, Geldtruhe, Geldverbrauch, Geldverdienen, Geldverdienst, Geldverkehr, Geldverlegenheit, Geldverleiher, Geldverschwendung, Geldwäsche, Geldwechsler, Geldwert, geldbringend, geldfressend, geldgierig, geldhungrig, geldsüchtig

Sätze

- Das Geld liegt auf der Anrichte.
- Bitte bring mir das Geld aus der Geldtasche.
- Wo nehmen sie die Geldmittel her?
- Der Geldverbrauch ist sehr angestiegen.
- Wie kam es zu dieser Geldanhäufung?
- Das ist Geldverschwendung.
- In Banken beschäftigt man sich mit dem Geldverkehr.
- Die Anschaffung ist geldbringend.
- Sie freute sich über den unerwarteten Geldregen.
- Geld alleine macht nicht glücklich.